

Jahr 2019 | Tag der offenen Tür



# Realschule Heessen

verlässlich – nachhaltig – digital



**Herr Westhoff**  
Schulleiter



**Herr Schulte**  
1. Konrektor



**Frau Dumler**  
2. Konrektorin

*„Jeder Mensch ist ein Wunder“, schreibt Antoine de Saint-Exupéry. Jedes Kind, jeder Jugendliche. Jeder Erwachsene auch. Und wer genau hinschaut, erkennt, dass an einem Schultag vieles geschieht, das wunderschön ist. Dafür arbeiten wir.*

## Anmeldungen

Mo 17.02.2020 – Fr. 28.02.2020 09:00-12:00 Uhr

sowie

Mittwoch 15:00-18:00 Uhr

⇒ Rosenmontag, 24.02.2020, ist das Sekretariat geschlossen

## Kennenlernnachmittag

Aufgenommene Schülerinnen und Schüler begrüßen wir am Donnerstag, 23. Juni 2020, um 14 Uhr in unserer Schule.

# Das sind wir

## Realschule Heessen – meine Schule im Stadtteil

An unserer dreizügigen Realschule lernen, leben und lachen mehr als 500 Schülerinnen und Schüler. Gemeinsam wollen wir ein Menschenbild entwickeln, bei dem Akzeptanz, Toleranz und Gleichwertigkeit gelten.



Dazu bilden die **drei Werte** **Gemeinschaft**, **Respekt** und **Verantwortung** die Basis für

das Zusammenleben an unserer Schule. Sie sind die verbindliche Grundlage und der Kompass unseres Handelns.

### **Ausstattung**

Die Schule verfügt über eine eigene Turnhalle, 20 Klassenräume sowie vollständig ausgestattete Fachräume für Biologie, Chemie, Physik, Technik, Informatik, Hauswirtschaft, Kunst, Textil und Musik.

Für die Klassen 5 und 6 und für die Jahrgangsstufe 10 steht ein separater Schulhof zur Verfügung.

Unser Gebäude ist barrierefrei.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und hoffen, Ihnen auf den Seiten reichhaltige Informationen über unsere Schule geben zu können.

# Unser Leitbild

## Verantwortung für die Zukunft

Unser Leitbild "**Verantwortung für die Zukunft**" weist auf die Aufgabe hin, Kinder und Jugendliche zu verantwortlichem Handeln im Sinne der **Entwicklung zur Nachhaltigkeit** zu befähigen.



**Lernen für Nachhaltigkeit** bedeutet für uns, ökologische, ökonomische und soziale

Aspekte inhaltlich, organisatorisch und methodisch mit allen Beteiligten in der Schule immer wieder im Hinblick auf Nachhaltigkeit neu zu überdenken.

**Schule als Betrieb** wird dabei zum Gegenstand gemeinsamer Erfahrungen und Handlungen im Sinne der Nachhaltigkeitsidee. Der Blick wird dabei auf den Heizenergie-, Strom- und Wasserverbrauch, das Abfallaufkommen, die Ernährung - das Pausenfrühstück -, den Bürobedarf, die Fahrtwege und auf die Einbettung in kommunale Zusammenhänge gelenkt.

**Schule als Raum des Lernens** vermittelt im Rahmen unseres Leitbildes die notwendigen Anregungen und Anleitungen, um unsere Schülerinnen und Schüler als Verbraucher, Arbeitnehmer und politische Bürger zu befähigen, ihre Alltagshandlungen so wie ihre ökonomischen und politischen Entscheidungen an verallgemeinerbaren Prinzipien einer zukunftsfähigen Entwicklung für sich und für zukünftige Generationen auszurichten.

"Lernen für Nachhaltigkeit" zeigt uns die Richtung, in der wir in einem offenen Diskussions- und Entwicklungsprozess unser Leitbild verwirklichen wollen, um unsere Schülerinnen und Schüler auf die Übernahme von Verantwortung für sich und für die kommenden Generationen vorzubereiten.



# Grundorientierung

## Gemeinschaft – Respekt - Verantwortung

Um das Leitbild „Verantwortung für die Zukunft“ umzusetzen, basiert unsere **pädagogische Grundorientierung auf drei Werten**, die sich gegenseitig unterstützen und ergänzen und das Zusammenleben in der Realschule Heessen gut beschreiben.



Die drei Werte **„Gemeinschaft“**, **„Respekt“** und **„Verantwortung“** bilden die Basis für das Zusammenleben an unserer Schule. Sie sind die verbindliche Grundlage und der Kompass unseres Handelns.



# Übergang - Grundschule

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“

Dieser Vers aus dem Gedicht von Hermann Hesse umschreibt mit wenigen Worten die Situation der Kinder bei ihrem Schulwechsel von der Grundschule auf die Realschule.

Mit Spannung und Neugier erwarten sie die nächste Herausforderung in ihrem Schulleben. Wir begleiten sie bei ihrem Neubeginn an der Realschule Heessen mit zahlreichen Maßnahmen und Angeboten, die einen behutsamen Schulwechsel ermöglichen.

- **Klassenbildung**

Bei der Klassenbildung versuchen wir die Wünsche der Eltern nach Möglichkeit zu berücksichtigen. Grundsätzlich darf jedes Kind bei der Anmeldung einen Freund bzw. eine Freundin angeben, mit dem/der es in dieselbe Klasse möchte.





- **Kennenlernnachmittag**

Vor den Sommerferien haben ihre Kinder die erste Gelegenheit, ihre Klassenkameraden und ihren zukünftigen Klassenraum zusammen mit dem Klassenlehrer oder der Klassenlehrerin kennenzulernen.

- **Klassenpatensystem**

Jeder 5ten Klasse werden zwei Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 10, die sogenannten Klassenpaten, zur Seite gestellt. Die Klassenpaten sind Ansprechpartner für unsere jüngsten Realschulkinder, sie unterstützen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer bei vielen Projekten – speziell in den ersten Monaten.

- **Klassenlehrerstunde**

Einmal in der Woche ist im Stundenplan der Klassen 5 bis 10 eine Stunde bei der Klassenlehrerin bzw. beim Klassenlehrer verankert. Diese Stunde ist ein Instrument des sozialen und demokratischen Lernens und dient der Wertevermittlung „Gemeinschaft“, „Respekt“ und „Verantwortung“ – die pädagogische Grundorientierung unserer Schule.

- **Sozialtraining in Kooperation mit dem Jugendzentrum**

In der ersten Woche führen die Klassenleitungen zusammen mit ihren Klassenpaten einen Unterrichtstag im Jugendzentrum „Bockelweg“ zum Thema „Sozialtraining“ durch. Hier lernen unserer Schülerinnen und Schüler eine differenzierte soziale Wahrnehmung, Emotionsregulationsfähigkeit und sie stärken ihr Selbstbewusstsein, um in zwischenmenschlichen Situationen bestehen und angemessen reagieren zu können.

- **Aktive Pause**

Die „Aktive Pause“ wurde speziell auf die Bedürfnisse der Jahrgangsstufe 5 bis 6 zugeschnitten. Dabei können die Schülerinnen und Schüler in den großen Pausen ihren Bewegungsdrang ausleben. Hierzu ist die Fläche hinter der Sporthalle für die Kinder reserviert. Das Spiel- und Sportmaterial kann ausgeliehen werden.



# Unterricht

## In den Jahrgangsstufen 5 und 6

Die folgende Tabelle zeigt die Unterrichtsfächer und die Anzahl der Unterrichtsstunden in den Klassen 5 und 6.

Fächer / Schuljahre		Klasse 5		Klasse 6	
		1. Hj.	2. Hj	1. Hj.	2. Hj.
Deutsch	D	4	4	4	4
Englisch	E	4	4	4	4
Mathematik	M	4	4	4	4
Französisch als Förderangebot	FR			1-2	1-2
Sozialtraining	ST	1	1	1	1
Sport	Sp	2-3	2-3	2-3	2-3
Religion	Rel	1	1	1	1
Politik	PK	1	1	1	1
Geschichte	GE			2	2
Physik	PH	2	2	1	1
Kunst	Ku	1-2	1-2	1-2	1-2
Förderunterricht	Fu	1-3	1-3	1-3	1-3
Erdkunde	EK	2	2	1	1
Biologie	BI	2	2	2	2
Musik/Textil Informatik/ Technik	Mu/ TX/ IF/TC	2	2	2	2



- **Möglicher Stundenplan der Klasse 5 im 1. Halbjahr**

Std.	Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	07:45 – 08:30	PH	B	D	E	FUE
2	08:33 – 09:18	FUM	E	D	E	D
3	09:35 – 10:20	EK	M	PK	SP	M
4	10:23 – 11:08	Rel	D	E	M	M
5	11:25 – 12:10	MU/TX	SP	KU	EK	MU/TX
6	12:15 – 13:00	ST	SP	FUD	PH	BI

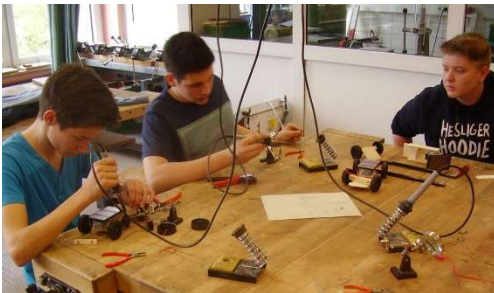
- **Stundenmodell**

Der Unterricht ist sowohl im Einzel- als auch im Doppelstundenmodell organisiert. Dadurch gewährleisten wir zum einen eine kontinuierliche Betreuung der Lehrerinnen und Lehrer über die gesamte Unterrichtswoche, und zum anderen das Forschen und Entwickeln in naturwissenschaftlichen und künstlerischen Unterrichtsfächern. In Unterrichtsfächern ausgedrückt bedeutet dies, dass wir Unterrichtsfächer wie Chemie, Biologie, Physik, Sport und Kunst vorwiegend in Doppelstunden und die weiteren Unterrichtsfächer überwiegend in Einzelstunden unterrichten.

## Über die gesamte Schullaufbahn

Die Realschule Heessen bemüht sich, jedes Kind auf die bestmögliche Weise zu fördern und zu fordern. Es soll sich an unserer Schule wohl fühlen und weitestgehend selbstständig und mit Freude lernen. Es soll Lob und Anerkennung für Engagement und Leistung erfahren und stets Hilfe bei Problemen finden. Wir möchten zum bestmöglichen Abschluss beitragen.

- **Differenzierter Unterricht**



In jedem Fachunterricht finden binnendifferenzierte Unterrichtsabschnitte statt. Je nach Thema und didaktischem Schwerpunkt entscheidet die Lehrkraft, welche Unterrichtsform geeignet ist. So kommen Einzelarbeiten, kooperative

Lernformen und Plenumsunterricht etc. mit differenzierten Aufgaben vor, die dazu geeignet sind, jedes Schülerniveau individuell zu fördern.

- **Kooperative Lernformen**

Bei den kooperativen Lernformen werden Gruppen gebildet, die ähnlich stark in ihrem Leistungsniveau sind und gleiche Aufgaben bewältigen. Sie ergänzen sich und wenden ihr Wissen auf neue Problemstellungen an. Es werden auch Gruppen gebildet, die unterschiedliche Leistungen zeigen, in denen dann leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler von leistungsstärkeren profitieren können. Dabei vertiefen die leistungsstarken Schülerinnen und Schüler ihr Wissen und ihre Fähigkeiten und sichern es so nachhaltig. Bei diesen Lernformen übernehmen die Kinder Verantwortung für ihren eigenen Leistungserfolg und auch für den der Mitschülerinnen und Mitschüler und arbeiten immer erst einzeln und dann im Team. Dies fördert die Kommunikationskompetenz nachhaltig.



## • Förder- und Fordergruppen

Je nach Bedarf und Verfügbarkeit von Lehrerstunden werden die Klassen in Förder- und Fordergruppen zusammengefasst und bauen Stärken aus bzw. Schwächen ab. Dies geschieht vor allem in den Hauptfächern und findet in Jahrgangsstufen 5, 6, 8 und 10 statt.

- **In den Jahrgangsstufen 5 und 6 zum Abbau von Schwächen** mit dem Ziel, die Erprobungsstufe erfolgreich abzuschließen.
- **In der Jahrgangsstufe 8** zur Vorbereitung auf die **Lernstandserhebung** in den Unterrichtsfächern Mathematik, Deutsch und Englisch.
- **In der Jahrgangsstufe 10** zur Vorbereitung auf die **zentralen Prüfungen** in den Unterrichtsfächern Mathematik, Deutsch und Englisch.

## • Projektorientierte Arbeitsformen

Die individuelle Förderung mit Blick auf den späteren Beruf bildet einen Schwerpunkt in projektorientierten Arbeitsformen an unserer Schule. So können interessierte Schülerinnen und Schüler z. B. in den Projekten

- Schulsanitätsdienst
- Schüler helfen Schülern
- Streitschlichtung



soziale, methodische und fachliche Kompetenzen erwerben.

Erfreulich hat sich auch das Interesse der Mädchen an der Technik-AG mit den Angeboten im Holz- und Metallbereich entwickelt.

Eine feste Einrichtung ist die Metall-AG mit ihren speziellen Anforderungen an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Aus hässlichen Dünoblechen werden mithilfe einer Laubsäge praktische Schlüsselanhänger gefertigt. Eine Sechskantmutter wird geschickt zu einem Flaschenöffner umfunktioniert und aus einem klobigen Block Stahl entsteht im Laufe einiger Wochen ein wunderbar glänzender Metallwürfel, der als Briefbeschwerer dienen könnte.

Seit dem Schuljahr 2019/20 existiert auch die Schülerfirma „JumboPoint“, die Materialien für den täglichen Schulbedarf für unsere Schülerinnen und Schüler bereithält.



## • Inklusion

Inklusion wird an unserer Schule seit vielen Jahren praktiziert. Nachdem unsere Schule einen ersten Schüler mit körperlicher Behinderung aufgenommen hatte, veränderte sich 1993 das Treppenhaus: Ein Lift wurde eingebaut. Seitdem nimmt die Realschule Heessen für alle Hammer Realschulen die Schülerinnen und Schüler mit körperlicher Behinderung auf. Dies hat sich durchweg als positiv erwiesen: Im praktischen Umgang miteinander machten die Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderungen eine wichtige Entdeckung: Die „Anderen“ hatten den gleichen Ehrgeiz, die gleichen Probleme, die gleichen Launen und nicht zuletzt den gleichen Humor ...



Nach anfänglicher Zurückhaltung kannten die Schülerinnen und Schüler mit und ohne Behinderungen keine Berührungsängste mehr.

Ziel ist es,

- einen Beitrag zur Verwirklichung einer inklusiven Gesellschaft zu leisten, einer Gesellschaft, in der jeder Mensch in seiner Individualität akzeptiert wird und die Möglichkeit hat, an allen Lebensbereichen teilzuhaben.
- sich gegenseitig zu akzeptieren, zu verstehen und sich mit Respekt und Toleranz zu begegnen.

### Was bedeutet Inklusion für uns?

- **Gemeinsames Lernen** für Kinder mit Unterstützungsbedarf in heterogenen Klassen ist lerneffektiver als das Lernen in homogenen Lerngruppen
- **Gemeinsames Lernen** fördert das Klassenklima und baut Abwertungen ab
- **Gemeinsames Lernen** fördert soziale Beziehungen auch außerhalb des Unterrichts
- **Gemeinsames Lernen** stärkt Selbstverantwortung, Selbstsicherheit und realistische Selbsteinschätzungen

# Mittagspause

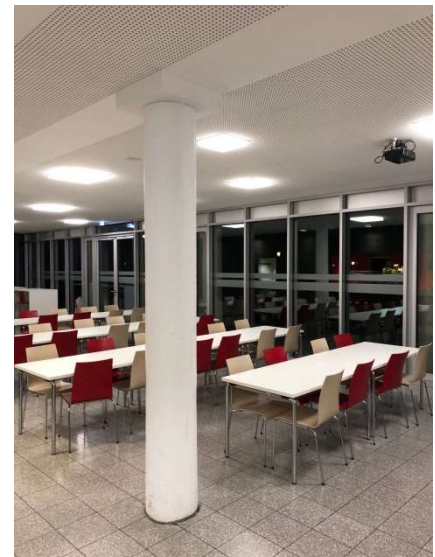
## In der neuen Mensa

Die Realschule Heessen verfügt über einen Mensa- und Aufenthaltsbereich mit 68 Sitzplätzen und einer integrierten Ausgabe mit Kiosk.

Es besteht für unsere Schülerinnen und Schüler und Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit, am Kiosk verschiedene Snacks zu kaufen und in der einstündigen Mittagspause ein Mittagessen einzunehmen.

### • Das Kioskangebot

- einfache Brötchen, verschieden belegt
- Körnerbrötchen, verschieden belegt
- Käsebrötchen, überbacken
- Donats / Muffins / Waffeln
- Laugenstange / Laugenecke
- Apfelschorle, Wasser, ...
- und vieles mehr



### • Das Mittagsangebot

- warmes Essen inkl. Wasser für 3 €  
(muss bis zur 1. großen Pause vorbestellt werden)

#### Menübeispiele:

- Cordon bleu mit Reis, Käsesoße und kleinem Salat
- Kartoffelsuppe mit Bockwurst (Geflügel) und Brötchen
- Fischburger mit Röstkartoffeln und kleinem Salat



# Übermittagsbetreuung



## Im gelben Klassenzimmer

Die Betreuung dient dazu, die Jugendlichen individuell zu fördern und zu stärken. Dabei werden Regeln beim Spiel, bei der Erledigung von Hausaufgaben und in den Angeboten eingeübt und auf deren Einhaltung geachtet. Mitgefühl, Achtung, Toleranz und gegenseitiger Respekt sollen gefördert werden. Die Jugendlichen erfahren Akzeptanz, werden ernst genommen und in ihrer Selbständigkeit gestärkt.

### • **Wir bieten**

- eine verlässliche Betreuung  
*in Trägerschaft des Evangelischen Kirchenkreis Hamm*
- Mo. - Fr. von 13.00 bis 16.00 Uhr
- flexible Abholzeiten
- Bücherei und Hausaufgabenraum
- Spiel- und Freizeitraum
- Bastelraum  
*Basteln, Malen, Zeichnen, Handwerken (Laubsägearbeiten), Kennenlernen neuer und alter Gesellschaftsspiele und vieles mehr...*

### • **Was uns wichtig ist**

- respektvolles Miteinander
- Akzeptanz unterschiedlicher Charaktere
- Erlernen des Einhaltens von Regeln und Vereinbarungen

### • **Wo man uns findet**

- im gelben Pavillon auf dem Schulhof

### • **Kontakt**

- Sekretariat der Realschule Heessen  
**Tel.:** 02381 304086  
**E-Mail:** realschule-heessen@rehe.schulen-hamm.de
- oder direkte Ansprache und weitere Informationen bei:  
Frau Kamp / 13.00 – 16.00 Uhr (Mo. - Fr.) / im gelben Pavillon



# Wahlpflichtbereich ab Kl. 7

## Das vierte Hauptfach beginnt

Ab der Klasse 7 wird das Unterrichtsangebot durch den Wahlpflichtunterricht (kurz: WP) ergänzt. Die Schülerinnen und Schüler können im Wahlpflichtbereich individuelle Akzente setzen und zwischen unterschiedlichen Schwerpunkten wählen.

Im gewählten Schwerpunktfach werden schriftliche Arbeiten geschrieben. Die Schwerpunktfächer werden - neben Deutsch, Mathematik und Englisch - als viertes schriftliches Fach gewichtet und mit drei Wochenstunden unterrichtet.

Unsere Schule bietet folgende Fächer im Wahlpflichtbereich an:

### **Fremdsprachliche Schwerpunktsetzung:**

- Französisch

### **Gesellschaftliche Schwerpunktsetzung:**

- Sozialwissenschaften

### **Naturwissenschaftlich-technische Schwerpunktsetzung:**

- Chemie
- Biologie



# Medienerziehung



---

## Für die Zukunft von besonderer Bedeutung

Zu den pädagogischen Zielen unserer Schule gehört es, junge Menschen so auszubilden, dass sie den hohen Anforderungen gewachsen sind, die die moderne digitale Gesellschaft an sie stellt. In diesem Prozess betrachten wir als eine unserer vordringlichen Aufgaben, unseren Schülerinnen und Schülern einen sinnvollen, effizienten und verantwortungsvollen Umgang mit neuen Medien beizubringen.

### • **Ausstattung der Schule**

Um dieses Ziel umzusetzen, gibt es an unserer Schule

- für den einfachen und unkomplizierten Zugriff auf das Internet im gesamten Gebäude ein kennwortgeschütztes W-LAN-Netz
- in jedem Klassen- und Fachraum eine Monitorlösung als digitale Projektionsmöglichkeit
- ausreichend iPads für die Interaktivität im Klassenraum
- zwei Computerräume für den Informatikunterricht
- einen Biologieraum mit einem halben Klassensatz PC-Arbeitsplätzen für das Arbeiten mit interaktiven Biologieprogrammen
- einen halben Klassensatz Calliope Mikrocontroller für das Erlernen von einfachen Programmierungen

### • **Medienerziehung in Klasse 5**

Als moderne Realschule ist uns die Förderung von jungen Menschen gerade im naturwissenschaftlich-technischen Bereich ein besonderes Anliegen.

Von daher bieten wir für alle „neuen“ 5er das Unterrichtsfach „Informationstechnische Grundbildung“ an. Das Fach wird für ein Schulhalbjahr in einer Unterrichtsstunde erteilt.

Aufgabe der informationstechnischen Grundbildung in der Klassenstufe 5 ist es, die Schülerinnen und Schüler mit den Grundlagen der Handhabung des

Computers vertraut zu machen und sie in das Arbeiten mit Computeranwendungen einzuführen.

### • **Medienerziehung in Klasse 6-10**

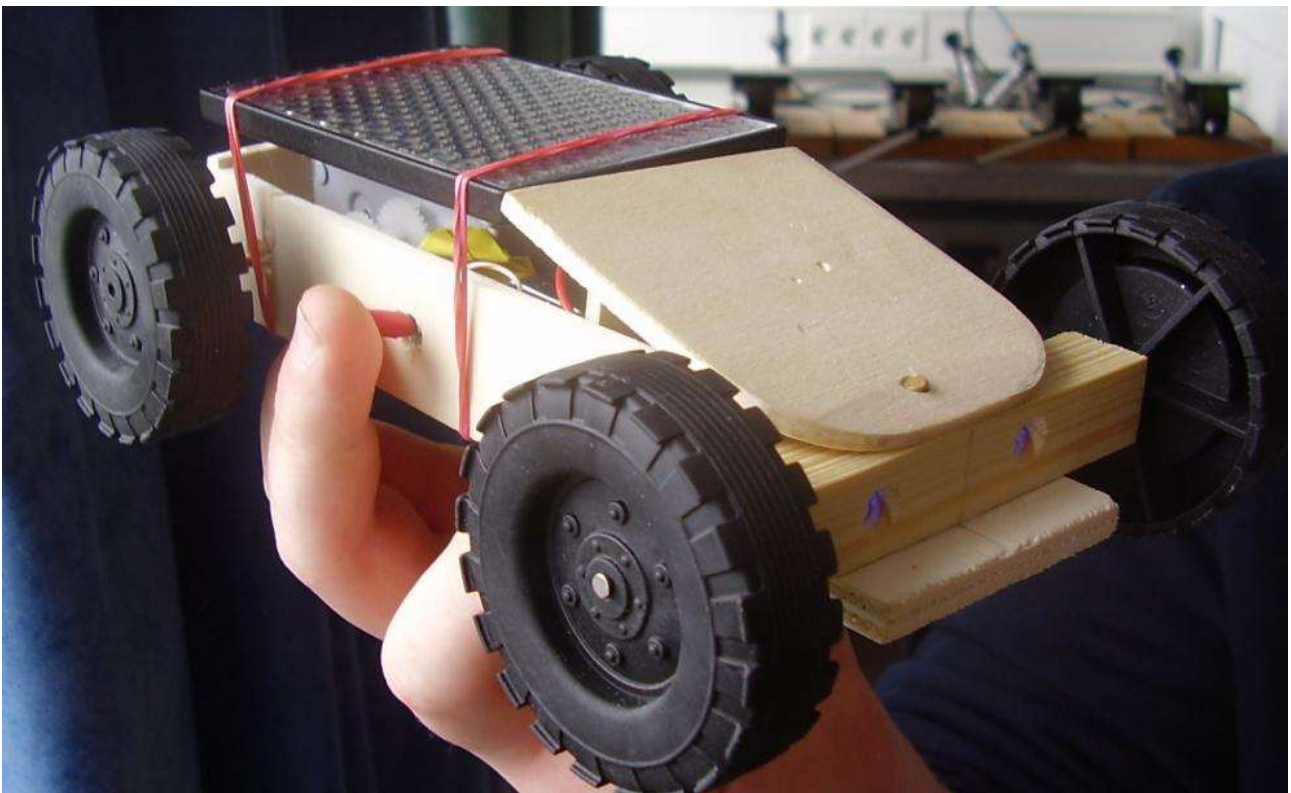
Bei der Medienerziehung in den weiteren Klassen orientieren wir uns an dem Medienkompetenzrahmen NRW, der die Medienerziehung in der Schule in sechs Kompetenzen untergliedert:

1. Bedienen und Anwenden
2. Informieren und Recherchieren
3. Kommunizieren und Kooperieren
4. Produzieren und Präsentieren
5. Analysieren und Reflektieren
6. Problemlösen und Modellieren

Die einzelnen Kompetenzen werden an unserer Schule nicht durch ein separates Fach, sondern innerhalb der Unterrichtsfächer vermittelt.

So lernen unsere Schülerinnen und Schüler z. B.

- im Fach Deutsch verschiedene Suchmaschinen kennen und
- im Fach Mathematik, wie man Excel-Tabellen erstellt und einfache Kalkulationen durchführt.

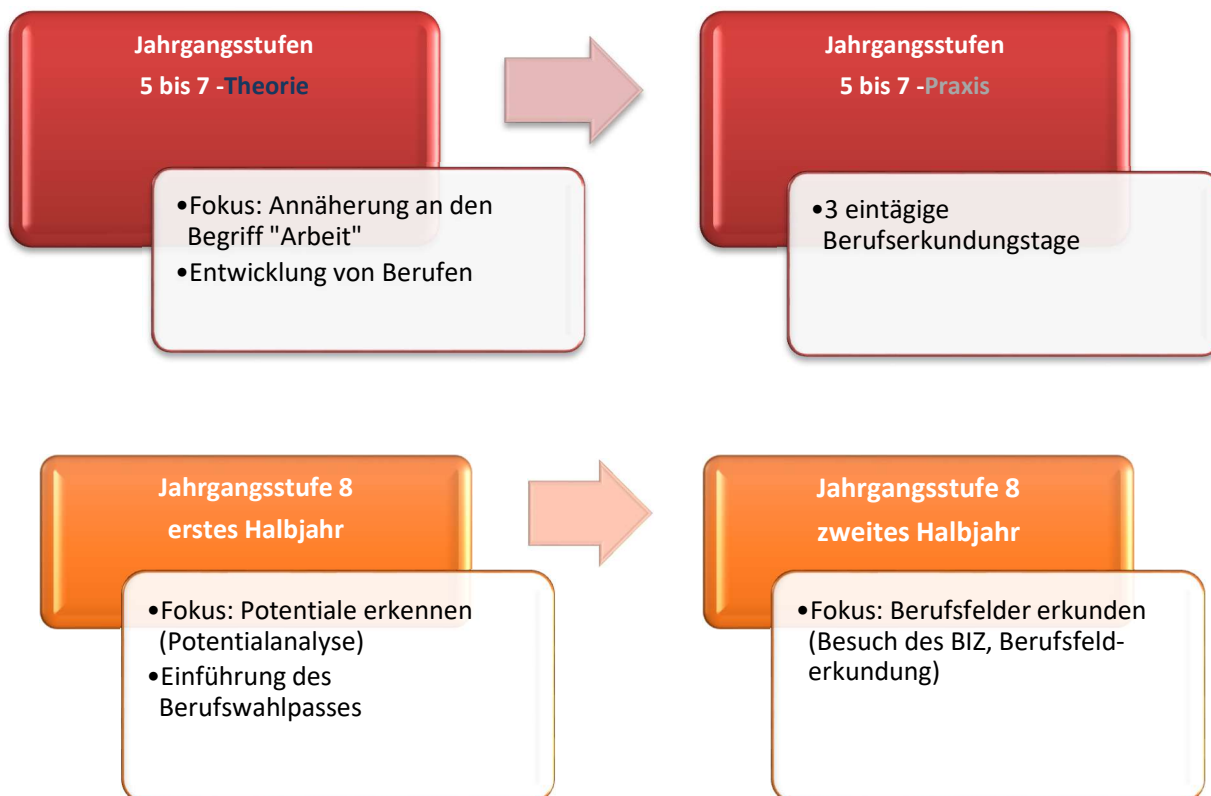


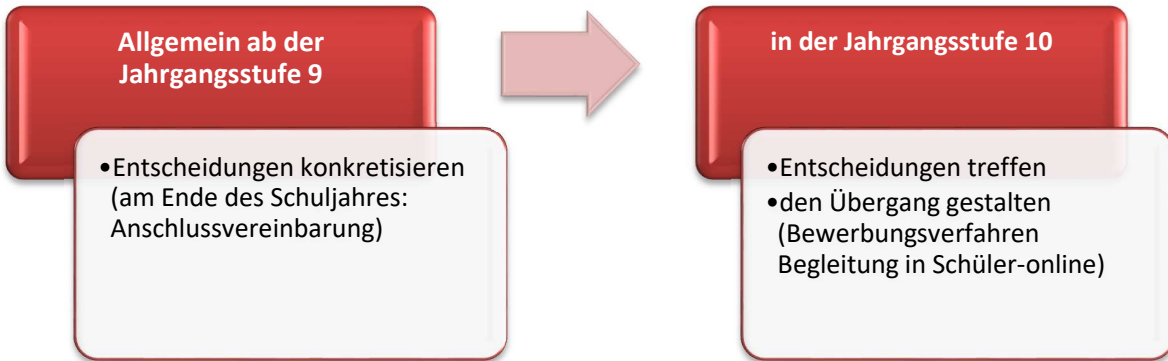


# Berufswahlorientierung

## Abitur - Ausbildung - Studium

Die berufliche Orientierung der Realschule Heessen bietet unseren Schülerinnen und Schülern unterschiedliche Basisbausteine nach KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss), also Schritte, die zwingend zu absolvieren sind. Diese Übersicht bietet eine grobe Orientierung. Zudem besteht die Möglichkeit, weitere Pflicht- und Wahlbausteine zu nutzen (Beratungsgespräche, Bewerbungstraining etc.).





begleitend von Jahrgang 8 bis 10 : stetige Beratungsangebote ➔

# Fahrtenprogramm

## Bildung an einem anderen Ort

Mehrtägige Klassenfahrten sind zweifellos Höhepunkte des Schullebens. In Gesprächen bei Treffen ehemaliger Schülerinnen und Schüler wird immer wieder deutlich, dass das gemeinsame Erlebnis einer Klassenfahrt in seiner Art einmalig und die Erinnerung daran stets lebendig ist.

- **Klassenfahrten**



An unserer Schule finden in den Klassen 6 und 10 die Klassenfahrten statt. Dabei ist es Usus, dass die jüngeren Schülerinnen und Schüler in die nähere Umgebung (Möhnesee, Münsterland, Arnsberger Wald, ...) fahren – manchmal auch an die Nordseeküste nach Cuxhaven – und dort der Aspekt

des sozialen Lernens und des Erlebens von Gemeinschaft im Vordergrund steht.

Die Abschlussklassen fahren in der Regel kurz nach den Sommerferien in eine Großstadt, z.B. nach Hamburg, Berlin, London oder Amsterdam. Diese Fahrten haben natürlich neben der Freude in der Gruppe auch einen Bildungsaspekt.

Die Dauer der Fahrten beträgt in der Regel 3 bis 5 Tage.

- **Eintägige Ausflüge und Unterrichtsgänge**

Neben den mehrtägigen Fahrten machen alle Klassen zweimal im Schuljahr eintägige Ausflüge. Sie sollen Freude bereiten und den Unterricht auf andere Weise und mit besonderen Mitteln fortsetzen, ergänzen und vertiefen.

Dazu kommen natürlich Unterrichtsgänge in Museen, Betriebe, Theaterstücke, etc.





# Arbeitsgemeinschaften

Für jede Jahrgangsstufe ist etwas dabei

Freiwillige Arbeitsgemeinschaften schaffen einen Raum zur Entwicklung von Kreativität und zur freien Entfaltung der Persönlichkeit. Hier können ihre Kinder ihren Interessen nachgehen, ohne ständig an Leistung und Noten denken zu müssen. Sie können ihre individuellen Stärken ausbauen und Selbstbewusstsein erlangen.



## • Unsere AG-Angebote im Schuljahr 2019/20

• AG	TeilnehmerInnen	Wann
Aktive Pause	9./10. Klasse	in den großen Pausen
Bücherei	8./9. Klasse	jeweils in der Mittagspause
Calliope	9./10. Klasse	Mi, 7. Std.
Feuerwehr	9. Klasse, 2. HJ/ 10. Klasse, 1. HJ	mittwochs nach Vereinbarung
Fußball	5./6. Klasse	Do, 7./8. Std.
Fußball	ab 7. Klasse	Di, 7./8. Std.
Informatik	ab 7. Klasse	Mi, 7. Std.
Medien	für alle Interessierten	Do, 8. Std.
Metall	8. Klasse	Mo, 7./8. Std.
Mofa	ab 14 Jahre	Mo, 7./8. Std.
Sanitäter	ab 8. Klasse	Do, 7. Std.
Schönschreiben	5. Klasse	Mi u. Do, 7. Std.
Schüler helfen Schülern	10. Klasse	an verschiedenen Tagen nach individueller Vereinbarung von 13:15 – 14:45 Uhr
Sportspiele	9./10. Klasse	Mi, 7. Std.
Streitschlichtung	8. Klasse	Do, 7. Std.

# Wettbewerbe

## Stärken fördern und Interessen verfolgen

Durch die Teilnahme an einem Wettbewerb verwirklichen Schülerinnen und Schüler als Einzelpersonen oder als Mitglieder einer Mannschaft ihre eigenen Interessen und Stärken. Sie sind eine wertvolle Ergänzung des schulischen Alltags.



### • Unsere Wettbewerbe im Schuljahr 2019/20

AGs	TeilnehmerInnen
Schulinterner Mathewettbewerb	5.-6. Klasse
Der Lese-Hammer	Alle Schülerinnen und Schüler im Altern von 12-16 Jahren
Fußballturnier der RSH	5.-10. Klasse

Dazu kommen natürlich weitere Wettbewerbe, die sich im Laufe des Schuljahres ergeben und nicht in jedem Schuljahr angeboten werden.

---

## Ein wichtiger Baustein unserer Schule

### • **Wer berät an der Realschule Heessen?**

Grundsätzlich nehmen alle Lehrerinnen und Lehrer der Realschule Heessen die Beratungsaufgaben wahr, die von Schülerinnen und Schülern oder Eltern an sie herangetragen werden.

Die Beratung findet in einem Netzwerk aus

- der Schulleitung, Herrn Westhoff, Herrn Schulte und Frau Dumler,
- der Erprobungsstufenkoordinatorin, Frau Dumler,
- den SV-Lehrern, Frau Paschedag und Herr Laska,
- den Studien- und Berufswahlkoordinatoren, Herrn Goedereis, Herrn Laska und Herrn Schäfer,
- den Bildungsbegleiterinnen, Frau Konze und Frau Klein,
- der Beratungslehrerin, Frau Mümken,
- der Schulsozialarbeiterin, Frau Becker, und nicht zuletzt
- den Klassen- und Fachlehrern

statt.

### • **Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern**

Die Vielfalt des Beratungshandelns unserer Schule ist gekennzeichnet durch verschiedene Beratungsformen. Sie wird durch verschiedene außerschulische Partner ergänzt und unterstützt:

- Schulpsychologischer Dienst der Stadt Hamm
- Erziehungsberatungsstellen
- Jugendamt der Stadt Hamm
- Jugend- und Drogenberatungsstellen
- Polizei

# Elternmitwirkung



---

## Elternhaus und Schule – eine wichtige Einheit

Um erfolgreich arbeiten zu können, braucht Schule die Unterstützung, ja die Mitarbeit der Eltern.

An unserer Schule gibt es eine Reihe von Aktivitäten über Elternsprechtage und Klassenpflegschaftssitzungen hinaus. Viele Klassen haben einen Elternstammtisch, ein anders Band ist die intensive Zusammenarbeit im Förderverein.

- **Förderverein**

Der Förderverein unterstützt seit vielen Jahren die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft der Realschule Heessen bei zahlreichen schulischen und außerschulischen Projekten.

Der Förderverein schafft regelmäßig Materialien für den Unterricht sowie Einrichtungsgegenstände für Lehr-, Aufenthalts- und Projekträume an. Die Leistung des Fördervereins erweitert das Angebot unserer Schule erheblich und erzeugt somit einen Mehrwert für unsere Kinder.

Nur wenn alle mit anpacken, kann Großes erreicht werden. Das Land und die Kommune stellen nur die Grundversorgung an einer Schule sicher. Für alles Weitere braucht es engagierte Eltern, die bereit sind, der Gesellschaft etwas zurückzugeben.





## Unsere Kooperationspartner im Überblick

- AOK Hamm
- Feuerwehr
- Jugendzentrum Bockelweg
- Hella
- Mercedes Ostendorf
- Salzgitter Mannesmann Präzisrohr
- Scribo – Das Zeichenhaus
- Sparkasse Hamm
- Welser-Profile